

Leistungsmerkmale

Der VMS20-WS ist für den Anschluß an TCS:BUS-Videoanlagen konzipiert worden. Mit diesem Videomonitor sind die Funktionen Rufen, Sehen und Sprechen in einer TCS:BUS-Videosprechanlage möglich. Mit Tasten am Monitor kann der Türöffner und zentral das Licht über einen Lichtschaltautomaten betätigt werden.

Die Ruftöne für den Tür- und Etagenruf sind separat einstellbar. Die Ruftonausgabe kann in der Lautstärke dreistufig geregelt und auch ganz abgestellt werden.

Der TCS:Videomonitor verfügt über einen 4"Bildschirm, auf den mittels einer Röhre das S/W-Bild übertragen wird. Der Kontrast des Videobildes kann geregelt werden.

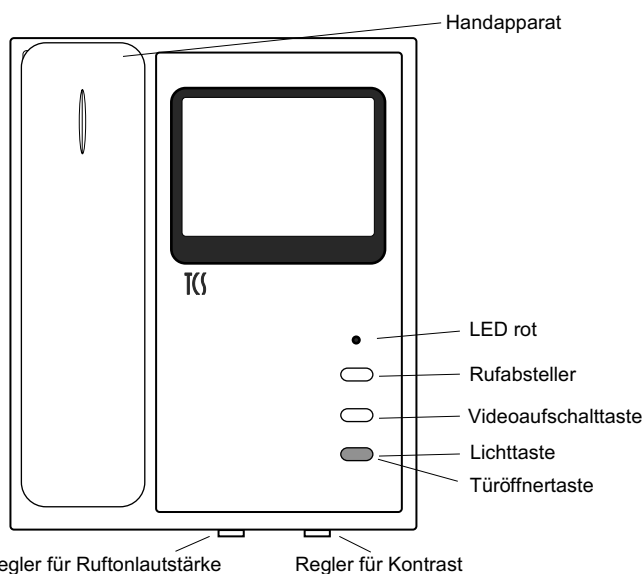


Abb. 1 VMS20-WS Vorderansicht

Bedienelemente

Gabelumschalter:

Der Gabelumschalter steuert die Funktion des Gerätes, d.h. mit ihm wird eine Sprech-/Video-Verbindung zu einer Türstation hergestellt. Er wird in der Regel vom Hörer bewegt.

Videoaufschalttaste:

Mit der Videoaufschalttaste ist es möglich, das Videobild einzuschalten, ohne den Hörer abzuheben.

Außerdem kann durch mehrmaliges Betätigen dieser Taste zwischen mehreren Videobildern durchgesteppert werden (bei entsprechendem Ausbau der Anlage).

Rufabsteller:

Mit dieser Taste lassen sich die Ruftöne für alle Rufe abstellen. Die abgestellte Ruf-Töne werden vom VMS20 durch das Leuchten der roten LED angezeigt.

Das Abstellen der Ruftöne hat keinen Einfluß auf das Videosignal, d.h. bei Rufen von einer Videotürstation wird das Bild der Kamera trotzdem durch den Monitor angezeigt. Außerdem kann über den Rufabsteller die Einstellung der Ruftöne gestartet werden (siehe Ruf-toneinstellung).

Regler Kontrast:

Mit diesem Regler kann der Kontrast des angezeigten Videobildes reguliert werden.

Optional (mit entsprechender Anlagenkonfiguration) können über den TCS:BUS gleichzeitig 2 TCS:Videomonitor gerufen werden. Das Videobild wird dann von der Türstation an beiden Monitoren angezeigt.

Technische Daten:

Betriebsspannung: TCS:BUS 24 V DC
 Versorgung P/M 24V DC
 Stromaufnahme: Ruhe max. 18 mA
 Betrieb max. 380 mA
 Abmaße: (HxBxT) 230x190x70

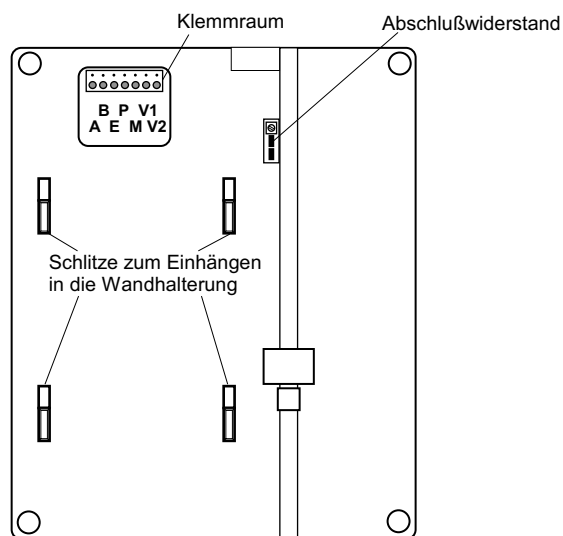


Abb. 2 VMS20-WS Rückansicht

Licht- / Türöffnertaste:

Das Betätigen der Türöffnertaste bewirkt bei abgenommenem Hörer die Aktivierung des Türöffners über das Bussteuergerät der Anlage bzw. über das Türöffnerrelais einer Türstation.

Das Betätigen der Lichtschalttaste bewirkt bei aufgelegtem Hörer die Aktivierung des Lichtschaltkontaktes am Bussteuergerät der Anlage.

Diese Funktion ist am Bussteuergerät einzustellen.

Regler Ruf-tonlautstärke:

Mit diesem Regler kann die Lautstärke der Ruftöne eingestellt werden, die bei eingeschalteter Ruf-Ton-Ausgabe zu hören sein soll.

LED rot:

Ein dauerhaftes Leuchten der LED zeigt die abgestellte Ruf-Ton-Ausgabe an.

Blinkt die rote LED nach dem Aushängen des Hörers oder nach dem Betätigen der Videoaufschalttaste, dann ist ein Sprechen mit der Tür nicht möglich bzw. es erscheint kein Bild. Das bedeutet, daß evtl. schon eine andere Sprech- / Videoverbindung besteht.

Technische Änderungen vorbehalten!

Produktinformation zum VMS20-WS

Montage und Installation

1. Wandhalterung montieren

Für die Montage der Wandhalterung sollten die vorbereiteten Montagelöcher genutzt werden. Um die Verkabelung problemlos durchführen zu können, ist hinter dem Monitor eine Unterputzdose zu platzieren.

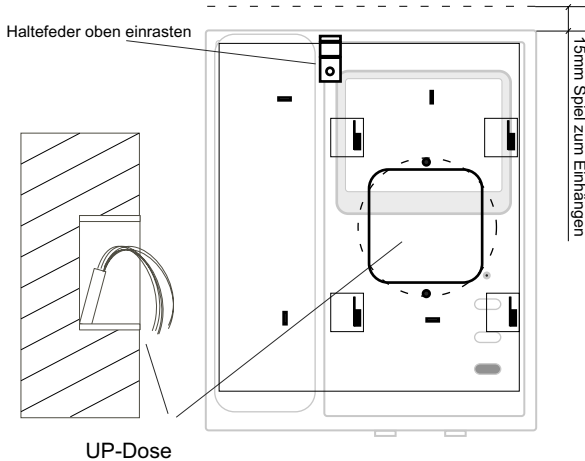


Abb. 3 Montage der Wandhalterung

2. Monitor anschließen

Der Anschluß des Videomonitors erfolgt entsprechend dem Typenschild (Abb.4) auf der Rückseite des Gerätes. Die TCS:BUS-Adern a und b werden an den dafür vorgesehenen Anschlusspunkten der Schraubsteckklemme angeschlossen. An die Klemmen E und P wird der Etagenruftaster angeschlossen. Zur Versorgung des Gerätes wird die P-Ader und ggf. die Masse aufgelegt. Beim Anschluß der Video-Adern V1 (+) und V2 (-) ist auf die Polung zu achten. Sollte nach der Inbetriebnahme des Monitors ein verzerrtes Bild zu sehen sein, sind die Adern für das Videosignal zu tauschen.

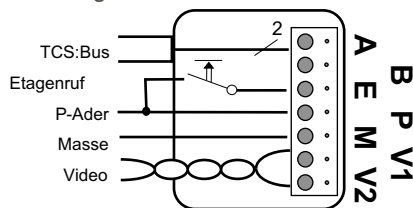


Abb. 4 Anschluß des Monitors

3. Konfiguration des Monitors

Neben der Anschlußklemme des Monitors befinden sich zwei Steckbrücken. Diese dienen der Konfiguration des Monitors.

Im Auslieferungszustand des Monitors ist der Abschlußwiderstand (120 Ohm) nicht gesetzt (Abb.5b)

Abschlußwiderstand

Wird der Monitor am Ende eines TCS:BUS-Video-Stranges installiert, d.h. als letztes Gerät einer Videolinie, so muß der Abschlußwiderstand des Monitors aktiviert werden. Bei allen anderen Geräten in dieser Linie bleibt der **Abschlußwiderstand** durch die entfernte Steckbrücke am Jumper JP1 **deaktiviert (Abb.5b)**.

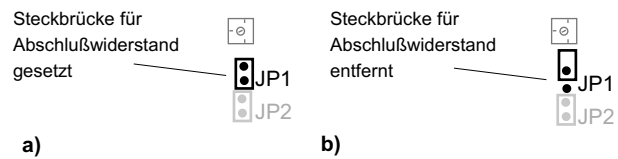


Abb. 5 Abschlußwiderstand setzen

Versorgungsart Umschaltung

Im Auslieferungszustand ist die Massebrücke JP2 gesteckt, das heißt der Monitor kann mit 5- Adern betrieben werden. Optional ist es möglich den Monitor auch mit getrennter Masse für den Leistungsintensiven Videoteil zu betreiben. Diese Variante ergibt einen Zuverlässigen Betrieb in Videosprechanlagen mit mehr als fünf Videokomponenten. Hierfür ist die Massebrücke JP2 zu entfernen.

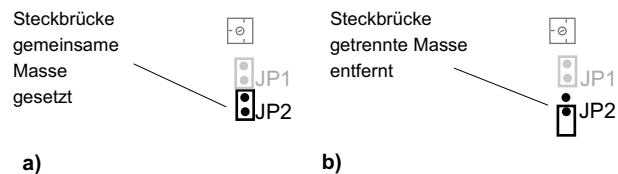


Abb.6 Masseversorgungsart

4. Monitor auf Wandhalterung montieren

Der Monitor wird mit den dafür vorgesehenen Schlitzen an der Rückwand auf die Haken der Wandhalterung gesetzt und nach unten geschoben bis die Arretierung einrastet.

Ruftonauswahl (jeweils aus 7 Tönen wählbar)

1. Ausgangsposition: **Hörer** einhängen, **Ruftonabstelltaste** für **ca. 8 sec. gedrückt halten**.
2. Mit der Ausgabe eines **Signaltones** ist die Ruftonauswahl aktiviert.
3. Durch mehrfaches Betätigen der **Videoaufschalttaste** wird die gewünschte **Melodie** für einen Ruf von der **Haus-tür** ausgewählt.

- 3a. Ebenso kann der Rufton für den **Etagenruf** mittels der **Türöffner- / Lichttaste** ausgewählt werden. Die jeweils zuletzt gewählte Melodie wird gespeichert.
5. Wird für **ca. 8 sec. keine Taste** mehr betätigt, **beendet** das Gerät den **Einstellmodus für die Ruftöne** automatisch mit einem **akustischen Signal**. Die Ruftonauswahl kann jederzeit wiederholt werden.

Bitte beachten Sie für Ihr Anlagenkonzept die Stromaufnahme der Monitore und anderer Komponenten!

Technische Änderungen vorbehalten!